

## **Ergebnisprotokoll der Stadtteilkonferenz vom 28.11.12**

### **Klick Kindermuseum**

#### **Moderationsteam :**

Caroline Gärtner (ProQuartier), Dietrich Pegel (Straso Osdorf/Lurup), Nico Zorn (BA-Altona, Sozialraummanagement)

Protokoll: Nico Zorn

#### **Kurzpräsentation einer Einrichtung:**

LibiZ - Sprachförderung Hamburg e.V. (Achtern Born 84, Tel.: 73448947) wird durch Mechtild und Wilma Vogedes vorgestellt.

Der gemeinnützige Verein ist seit rd. 1,5 Jahren aktiv. Ziel sei es durch aktive Ansprache Sprachförderung für Deutsche und Migranten (z.B. Alphabetisierungskurse, Deutsch am PC, Schreibwerkstatt etc.) durchzuführen. Darüber hinaus wird Sprachförderung mit Kultur und Nachbarschaft (Klappstuhlkino „Kiek in“) sowie mit interkultureller Arbeit (Kochen „über den Tellerrand“) verbunden. In 2013 soll ein interreligiöser Dialog sowie ein, vom Spendenparlament unterstütztes, Projekt in der Seniorenresidenz Böttcherkamp durchgeführt werden. Die Sprachkurse müssen bezahlt werden, die weiteren Angebote werden zumeist kostenfrei angeboten.

Herr Daniel Robionek stellt sich als neuer Leiter der SAGA Geschäftsstelle Osdorf vor.

#### **Protokoll der letzten Sitzung**

Genehmigt

#### **Bericht der Borner Runde**

Michael Rietz, Sprecher der Borner Runde berichtet über die Sitzung. Das Protokoll der Borner runde kann unter [borner-runde.de](http://borner-runde.de) eingesehen werden.

#### **TOP-Thema - Inklusion**

Die Alsterdorfer Assistenz West (AAW) hat zur Förderung der Inklusion Gelder über die „Aktion Mensch“ akquiriert. Es gibt die Idee mit Hilfe dieser Gelder eine Messe zu organisieren, auf der der Osdorfer Born präsentiert werden soll. Ziel ist es die vielfältigen Initiativen, Gruppen und Einrichtungen vorzustellen. Dabei soll das Thema Inklusion nicht über der Veranstaltung stehen. Es gehe darum den Osdorfer Born in all seinen Facetten zu zeigen und den Menschen vor Ort die Angebote/Initiativen näherzubringen.

Die AAW kann eine Person (Frau Laukötter) für die Organisation zur Verfügung stellen, möchte aber nicht selbst als Veranstalter auftreten, es solle eine Veranstaltung des Borns sein. Möglicher Termin 6. oder 13 April 2013 von 10 bis 17 Uhr im Borncenter.

Die AAW lädt alle Einrichtungen/Initiativen am Osdorfer Born ein sich zu beteiligen!  
Im Januar wird die AAW den aktuellen Sachstand zur Planung in der Stako vorstellen.

#### **7. Neuigkeiten aus den Einrichtungen (Aktuelle Veränderungen)**

Nicole Venegar von der „open school“ stellt sich vor. Sie entwickelt derzeit eine Stadtführung für Schüler, die von der HafenCity über die Schanze zum Osdorfer Born führen soll (Titel: Die andere Seite der Gentrifizierung). In Ihrem Konzept sollen auch Stimmen von

Bewohnern und ggf. Einrichtungen mit einfließen. Sobald die Planungen konkreter werden, kommt sie wieder in die Stako.

Nico Zorn berichtet über den aktuellen Sachstand zur Realisierung des Bürgerhauses.

Die Wiederaufnahme des Osdorfer Born in das Förderprogramm RISE (Integrierte Stadtteilentwicklung) verzögert sich, da verwaltungsintern noch einige Beratungen notwendig geworden sind. Der Beirat zur Erstellung des Entwicklungskonzeptes für den Osdorfer Born wird vielleicht im Frühjahr noch einmal tagen. Eine Neuanmeldung ist nicht vor Spätsommer 2013 zu erwarten.

MiMi berichtet vom Gesundheitstag Osdorfer Born. Der Gesundheitstag wurde verschiedenen Einrichtungen unterstützt. Rund 60 Menschen haben teilgenommen. Alle Beteiligten berichten von einem erfolgreichen Verlauf. Der Tag soll in 2013, mit mehr Mitmachangeboten, wiederholt werden.

Die Polizei berichtet von Geschwindigkeitskontrollen an der Bornheide, ohne große Vorkommnisse.

**Nächste Sitzung ist am 30.01.13 um 14 Uhr im  
KI!ck Kindermuseum**